

# PROVISORISCHE VOLKSKAMMER DER DEUTSCHEN DEMOKRATISCHEN REPUBLIK

3. Sitzung

Mittwoch, den 12. Oktober 1949

Beginn der Sitzung: 10.55 Uhr

## Anwesende Mitglieder der Regierung:

Ministerpräsident Otto Grotewohl  
stellv. Ministerpräsident Prof. Dr. Herrn. Kästner  
stellv. Ministerpräsident Otto Nuschke  
stellv. Ministerpräsident Walter Ulbricht  
Minister Friedrich Burmeister  
Minister Georg Dertinger  
Minister Max Fechner  
Minister Ernst Goldenbaum  
Minister Dr. Karl Hamann  
Minister Georg Handke  
Minister Dr. Hans Loch  
Minister Heinrich Rau  
Minister Prof. Dr.-Ing. Hans Reingruber  
Minister Fritz Selbmann  
Minister Luitpold Steidle  
Minister Dr. Karl Steinhoff  
Minister Paul Wandel

Begrüßung der ausländischen Gäste . . . . . S.17

Bekanntgabe der Tagesordnung..... S.17

## 1. Mitteilung des Ministerpräsidenten über die Zusammensetzung der Regierung s. 18

Verbunden mit:

## 2. Entgegennahme der Erklärung des Ministerpräsidenten zum Programm der Regierung

Ministerpräsident Grotewohl..... S.18

## 3. Aussprache zu Punkt 1 und 2 der Tagesordnung ..... S.25

Abg. Ebert (SED) ..... S.25  
„ Dr. Liebler (LDP) . . . . . S.29  
„ Rohner (CDU)..... S. 80  
„ Dr. Rühle (NDPD)..... S. 32  
„ Scholz (DBD)..... S. 35  
„ Hans Müller (Sozialdem. Frakt.) . . . . S.37  
„ Göring (FDGB)..... S. 37  
„ Honecker (FDJ)..... S. 40  
„ Frau Schirmer-Pröscher (DFD) . . . . S.41  
„ Vieweg (VdgB)..... S. 42  
„ Prof. Dr. Stroux (Kulturb. z. d. E. D.) . . ,s.43  
„ Geschke (VVN)..... S. 44

## 4. Antrag aller Fraktionen auf Bestätigung der Regierung und Billigung des von ihr vorgeschlagenen Programms

(Drucksache Nr. 9)..... S.45

## Beschluß:

Der Antrag wird gemäß Drucksache Nr. 9 einstimmig angenommen.

Ende der Sitzung: 17.31 Uhr

## Präsident Dieckmann:

Die 3. Sitzung der Provisorischen Volkskammer der Deutschen Demokratischen Republik ist eröffnet.

Es gereicht mir zur Freude, als unsere Gäste am heutigen Tage hier folgende Herren begrüßen zu dürfen:

den Außerordentlichen Bevollmächtigten Botschafter der Regierung der UdSSR für Deutschland, Herrn Semjonow,

(lebhafter Beifall)

ferner die Herren Arkadejew und Sergejoff;

von der Polnischen Militärmission die Herren General Pravin und Oberst Möller;

(lebhafter Beifall)

von der Tschechoslowakischen Militärmission die Herren Legationsrat Snejdarek und Liske;

(lebhafter Beifall)

von der Rumänischen Militärmission die Herren Galotsehek und Schiposch;

(lebhafter Beifall)

die Herren Afranow, Sekretär der Bulgarischen Militärmission, und Ignalow, Handelsrat der Bulgarischen Handelsvertretung;

(lebhafter Beifall)

Herrn Vilko Kolar, Presseattaché der Jugoslawischen Militärmission.

(Lebhafter Beifall)

Die in diesen Tagen von uns gestalteten Ereignisse von großer politischer und geschichtlicher Bedeutung sollen am heutigen Tage durch die verfassungsmäßige Konstituierung der Regierung ihren Abschluß erfahren. Das Präsidium der Provisorischen Volkskammer schlägt deswegen dem Hause folgende Tagesordnung vor:

1. Mitteilung des Ministerpräsidenten über die Zusammensetzung der Regierung;
2. Entgegennahme der Erklärung des Ministerpräsidenten zum Programm der Regierung;
3. Aussprache zu den beiden ersten Punkten der Tagesordnung;
4. Bestätigung der Regierung und Billigung des von ihr vorgeschlagenen Programms.

Ich erbitte die Zustimmung des Hauses für diese Tagesordnung. Liegen andere Vorschläge vor? — Das ist nicht der Fall. Ich darf also feststellen, daß die Tagesordnung hiermit genehmigt ist.

Ich erbitte weiterhin Ihre Zustimmung zu der Verbindung der Punkte 1 und 2 der Tagesordnung.

Um der Bedeutung der Stunde willen verlese ich nunmehr die verfassungsmäßigen Bestimmungen für die Konstituierung der Regierung. Die Artikel 92 bis 94 der Verfassung der Deutschen Demokratischen Republik lauten:

## Artikel 92

(1) Die stärkste Fraktion der Volkskammer benennt den Ministerpräsidenten; er bildet die Regierung. Alle Fraktionen, soweit sie mindestens 40 Mitglieder haben, sind im Verhältnis ihrer